

Presse

Chausseestraße 8
10115 Berlin

Telefon 0 30 / 27 89 01-22
Fax 0 30 / 27 89 01-11

www.vpb.de
presse@vpb.de



**VERBAND PRIVATER
BAUHERREN e.V.**

Pressefoto zur VPB-Sommerserie „Schädlinge (Teil 1)
Altbau auf Schädlinge untersuchen lassen

16. Juli 2008



Wer ein altes Haus kaufen möchte, der sollte es vorher gründlich auf Schädlinge untersuchen lassen. Auch Altbaubesitzer müssen ihre Substanz regelmäßig kontrollieren, damit sich Pilze, Schwämme oder Insekten nicht unbemerkt einnisten und das Haus zerstören können. Der Echte Hausschwamm beispielsweise gilt als gefährlichster holzzerstörender Schwamm in Gebäuden. Er breitet sich schnell aus, häufig an unbemerkten Stellen, und sein Myzel wuchert nicht nur auf Holz, sondern auch auf Stahl und Stein. Das Bild zeigt eine vom Hausschwamm befallene Mauerwerksnische. Eine oberflächliche Sanierung reicht hier nicht aus. Wo der Hausschwamm sitzt, da muss nicht nur das jeweils befallene Bauteil saniert werden, sondern auch weitläufig die komplette Umgebung. Foto: VPB/Regionalbüro Schwerin

Weitere Informationen beim Verband Privater Bauherren (VPB) e.V., Bundesbüro, Chausseestraße 8, 10115 Berlin, Telefon 030 2789010, Fax: 030 27890111, E-Mail: info@vpb.de, Internet: www.vpb.de.

Der Abdruck der Pressefotos ist honorarfrei bei Zusendung eines Belegexemplares und Nennung der Quelle "Verband Privater Bauherren (VPB)". Für werbliche Zwecke dürfen die VPB-Pressefotos nicht verwendet werden.

Dieses Pressefoto mailen wir Ihnen auch gerne zu. Bitte rufen Sie uns kurz an: 030 27890122. Sie finden es außerdem zum Herunterladen in druckfähiger Größe im Internet unter www.vpb.de/Presse/Bildarchiv.

VERBAND PRIVATER BAUHERREN e.V.; Vereinsregister AG Berlin-Charlottenburg 24307 NZ
Vorstand: Thomas Penningh, Braunschweig (Vorsitzender); Klaus Kellhammer, Tübingen; Rüdiger Mattis, Leipzig;
Renate Lepper, Bonn; Reimund Stewen, Köln

Pressekontakt:
PPR, Alte Bergstraße 27
64342 Seeheim-Jugenheim